

Niveausonde DP311

Anwendung und Funktion

Die Niveausonde ist in Verbindung mit dem diskontinuierlichen Wasserstandregler DCU Teil eines 2-Punkt-Wasserstandregelsystems mit NW- oder HW-Signalisierung.

Das Produkt erfüllt die Forderungen der EU-Richtlinie 2014/68/EU (DGRL).

Angewandte Regelwerke: entsprechende DIN EN Normen

Technische Grundausstattung

Mechanischer Anschluss	G 1/2"	
Elektrischer Anschluss	CAN-Bus nach DIN ISO 11898 Steckverbinder	
Werkstoffe	Elektrodengehäuse	Niro
	Elektrodenstab	Niro
	Elektrodenverlängerung	Niro
	Isolator	PTFE
	Stecker / Buchse	PA66, Zinkdruckguß

Elektrische Daten

Ansprechempfindlichkeit	>0,5µS/cm bei 25° C
Versorgungsspannung	24V
Leistungsaufnahme	0,6W
Datenaustausch	CAN-Bus nach DIN ISO 11898, CANopen-Protokoll
Elektrischer Anschluss	CAN-Bus nach DIN ISO 11898
Schutzart	IP65 nach DIN EN 60529
Zul. Umgebungstemperatur:	0° C bis 85° C
Selbsttest	alle 3sec



Technische Daten

Zulässiger Druck	PS	[bar]	32
Zulässige Temperatur	TS	[° C]	239
Stecker /Buchse	M12; 5-polig; A-kodiert		
Schutzart nach DIN VDE 0470	IP65		
Zulässige Temperatur am Stecker	85° C		

Baumaß Y [mm]	min. 125	
1700	mit Schutzrohr > DN80	senkrechte Einbaulage
800	mit Schutzrohr DN50	senkrechte Einbaulage
800	mit Schutzrohr DN50/100	geneigte Einbaulage bis 45°

Anbaugehäuse

- Einsatz im Anbaugehäuse wenn zwischen Prozessanschluss und Kesselstutzen Absperrventile montiert sind. Ein Ablassventil ist ebenfalls erforderlich
- Bei Einsatz im Einbaustutzen wenn der Kesselstutzen den Darstellungen nach Datenblatt D-08-D-16351-0 entspricht. Schutzrohr K, Flansch, Schrauben, Muttern und Dichtungen sind ebenfalls lieferbar.
- Elektrodenaufnahmeflansch siehe Datenblatt D-08-D-22510-0

